# Familiale Belastungen in der Geburtshilfe

Maria Hänelt (NZFH)

09.September 2025, Köln

Gefördert vom:

Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

Nationales
Zentrum
Frühe Hilfen

Träger:

Bundesinstitut für
Öffentliche Gesundheit

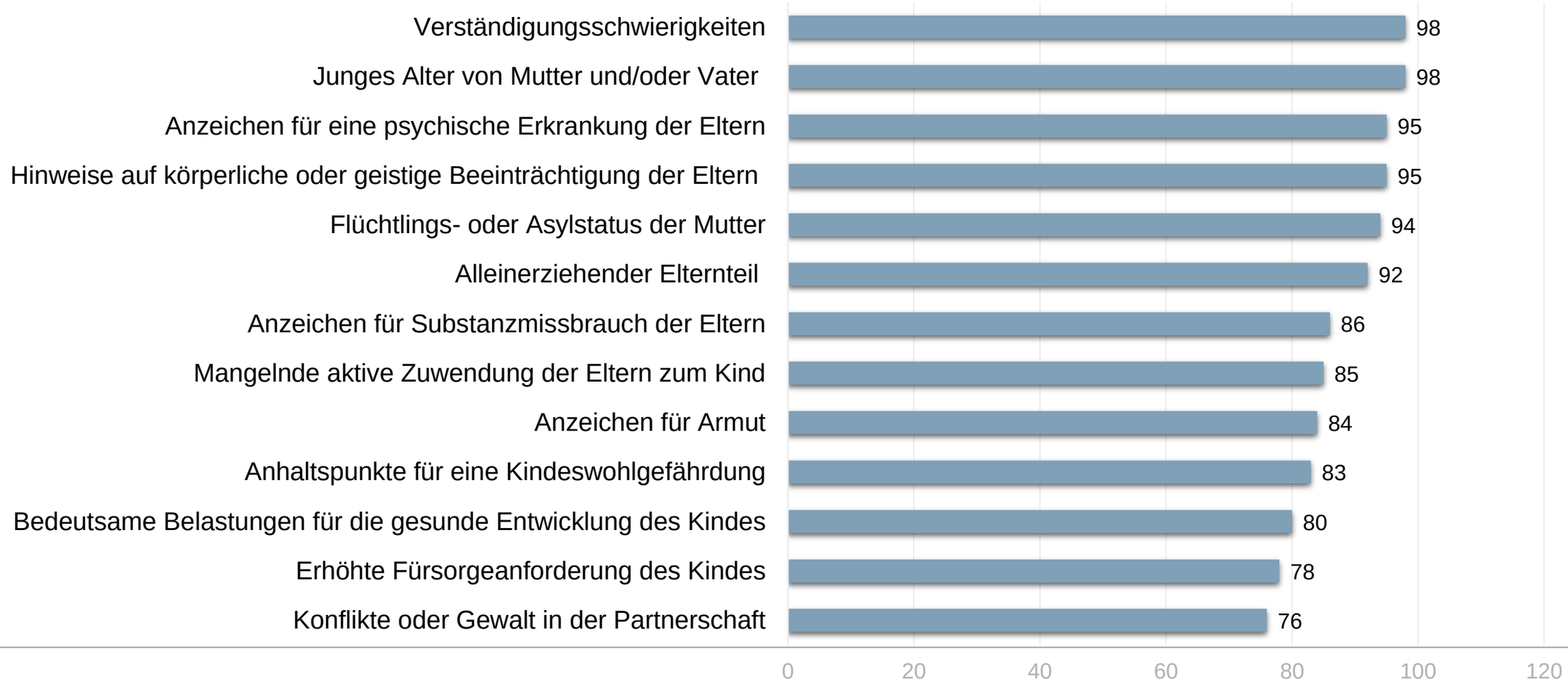
In Kooperation mit:

Deutsches
Jugendinstitut

# Familiale Belastungen in der Geburtsklinik

## Warum brauchen wir Lotsendienste?

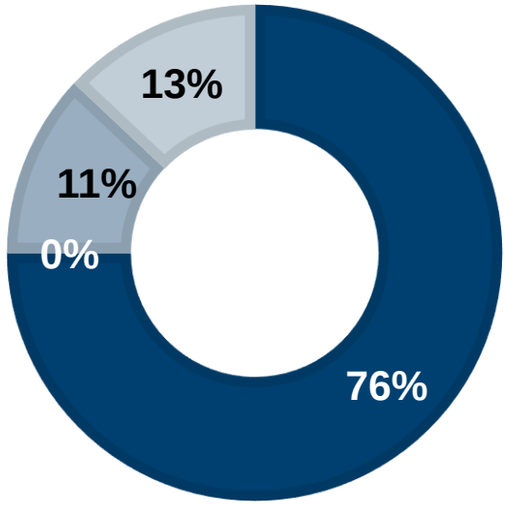
# Können Belastungen in den Kliniken identifiziert werden?



# Anstieg der Belastungen bei Familien in der Geburtsklinik

**Studie ZuFa Geburtsklinik 2024:**
**Deutsches Krankenhausinstitut**
**im Auftrag des NZFH**

Frage: Hat sich der Anteil (psychosozial) belasteter Familien in Ihrer Station/Fachabteilung in den letzten Jahren verändert? (Krankenhäuser in %, n=242)

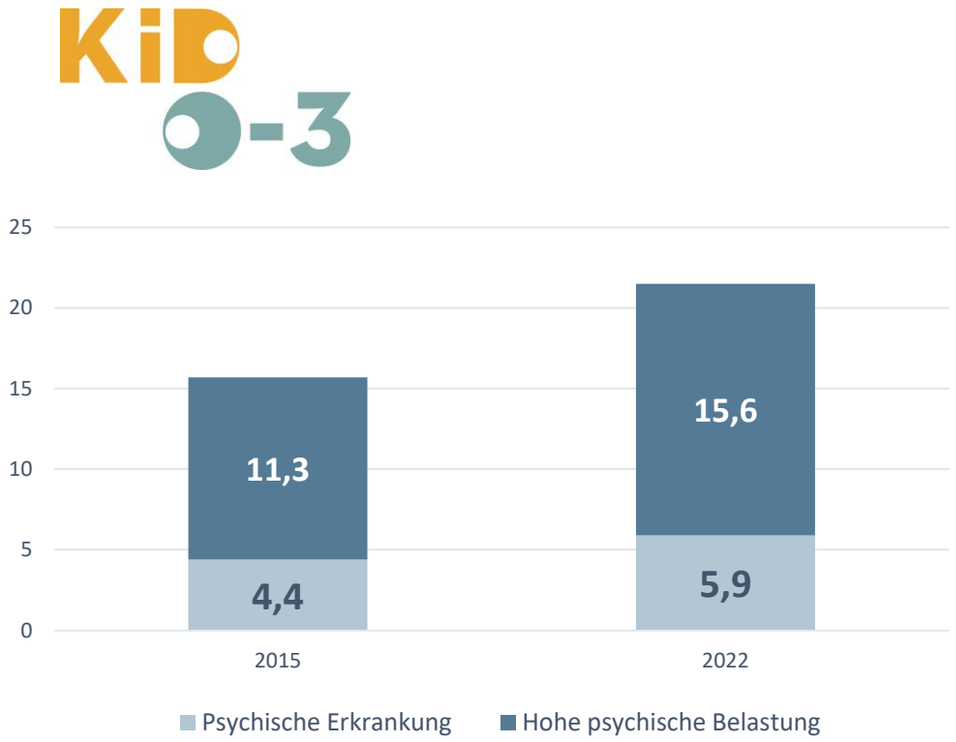



- Ja, der Anteil (psychosozial) belasteter Familien hat zugenommen.
- Ja, der Anteil (psychosozial) belasteter Familien hat abgenommen.
- Nein, der Anteil (psychosozial) belasteter Familien ist unverändert geblieben.
- Kann ich nicht beurteilen

# Anstieg der Belastungen bei Familien in der Geburtsklinik: 2017 / 2024

Bei wie vielen von 100 Eltern oder Kinder machen Sie folgende Beobachtungen?

# Zunahme Belastungen bestätigt aus anderen Datenquellen




Hänelt, Neumann, Lux, Renner (2024) Aufwachsen in einem psychisch belasteten Familienumfeld: Ergebnisse der bundesweit repräsentativen Studie „Kinder in Deutschland 0–3 2022“. In: Bundesgesundheitsblatt 67, 12, 1359 – 1367 (2024)

## Geburtenstatistik

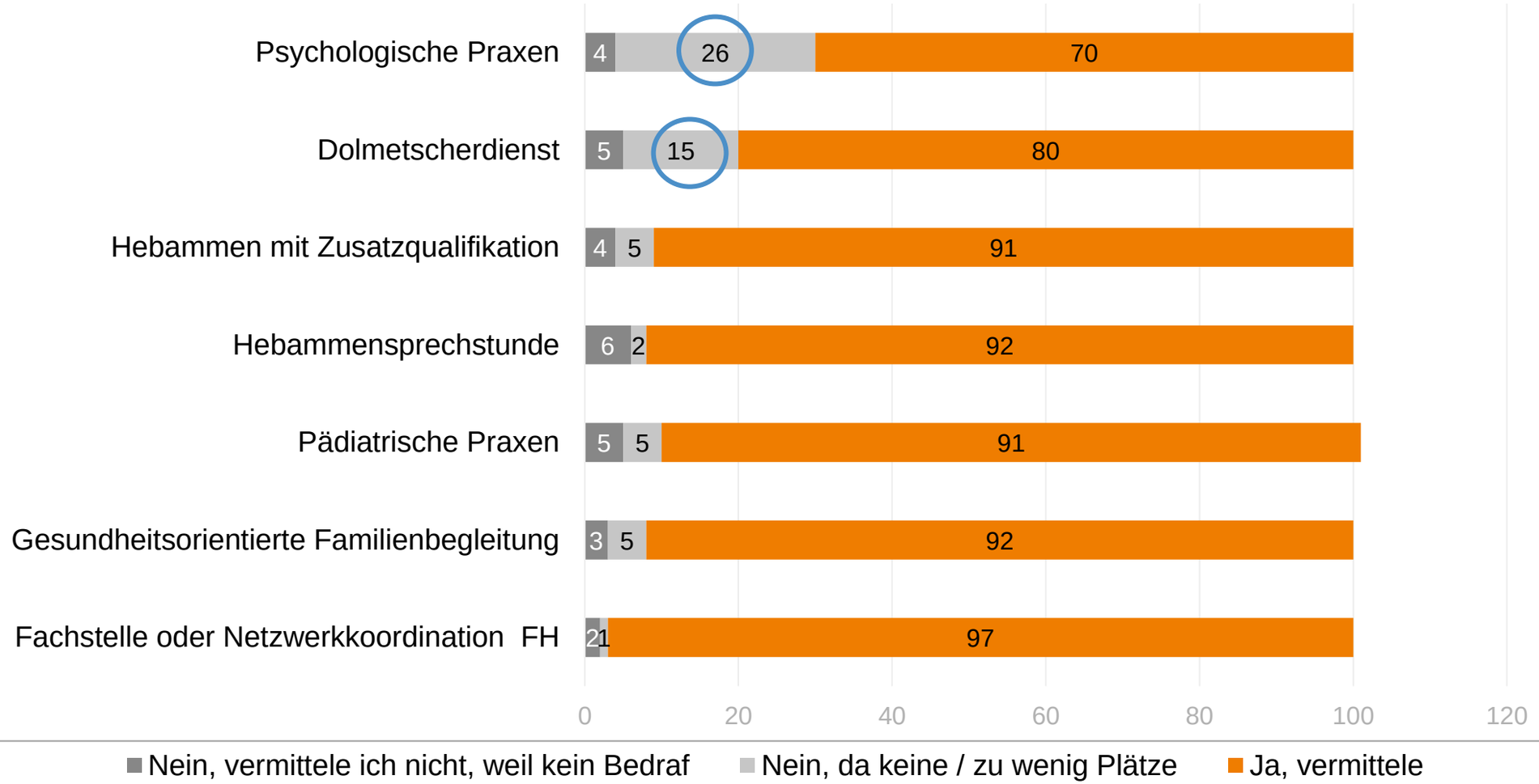
| Anteil Lebendgeborene in % | 2017 | 2019 | 2021 | 2023 |
|---|---|---|---|---|
| Deutsche Staatsbürgerschaft | 76,6 | 75,6 | 76,1 | 72,2 |
| Nicht-deutsche Staatsbürgerschaft | 23,4 | 24,4 | 23,9 | 27,8 |

Mitteilung des statistischen Bundesamtes, eigene Berechnungen, 20.06.2025

# Was können die Lotsen tun?

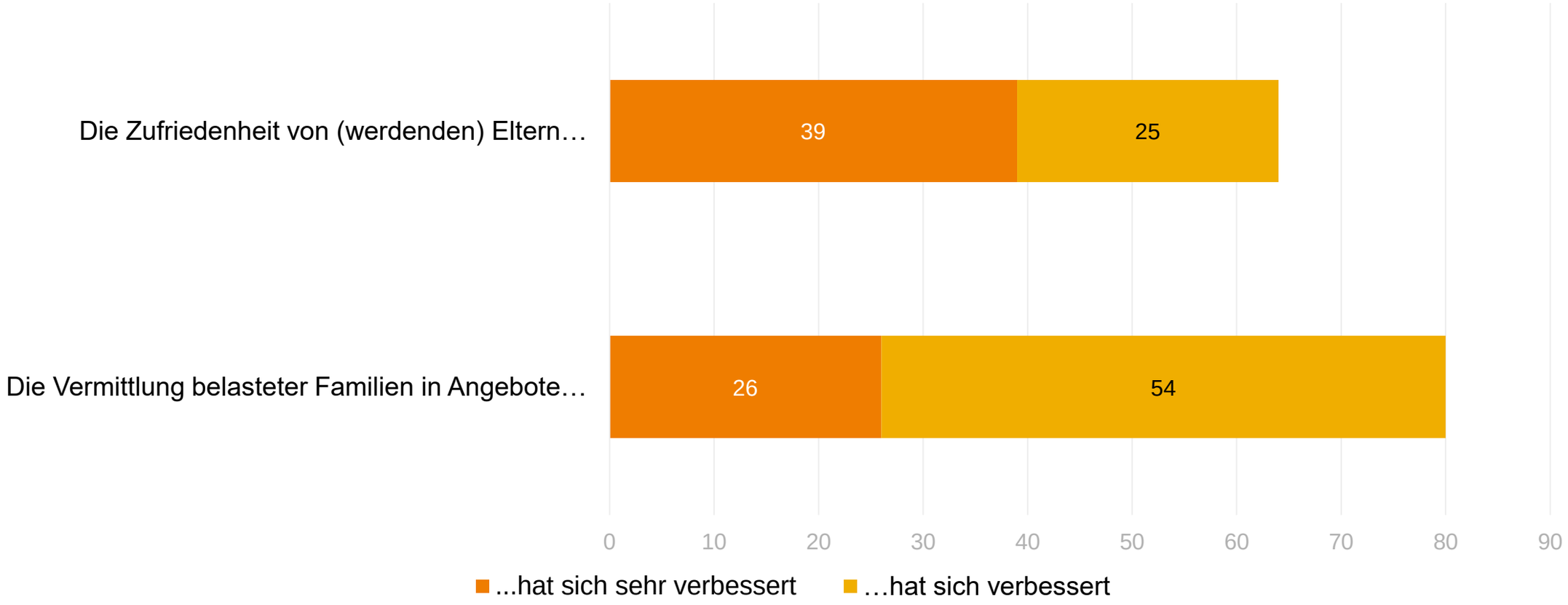
# Vermitteln Sie belastete Familien regelmäßig in folgende Angebote?

(Nur Krankenhäuser mit jeweiligen Angeboten im Einzugsgebiet in %, n=131-200)



# Sind die Lotsendienste erfolgreich?

# Inwieweit gab es in Ihrem Krankenhaus durch die Einrichtung des Lotsendienstes eine Veränderung in folgenden Punkten?



# Fazit

- Fachkräfte können Belastungen identifizieren
- Sie nehmen eine Zunahme der familialen Belastungen wahr
- Vor allem Verständigungsschwierigkeiten und mentale Belastungen der Eltern sind gestiegen

- Bei Belastungen ist eine Übermittlung in Unterstützungsangebote (meist) möglich
- Fachkräfte nehmen Lotsendienste als einen „Gewinn“ für junge Familien wahr

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

maria.haenelt@nzfh.de